



Darmstadt, 24. November 2003

An verschiedene Medien

Einladung zu einem Pressegespräch

**am Mittwoch, 26. November 2003 um 10:30 Uhr
in der DITIB-Moschee, Münchner Str. 21, 3. Stock
in Frankfurt am Main**

Anschläge in Istanbul: Terror ist mit dem Islam nicht vereinbar

Die Anschläge in Istanbul haben Deutsche wie Türken gleichermaßen schockiert. Diesem Terror müssen wir gemeinsam entgegentreten. Er darf nicht politisch instrumentalisiert werden. Mit dem islamischen Menschenbild sind solche Anschläge nicht vereinbar.

In einem gemeinsamen Pressegespräch werden der Vorsitzende der Türkisch-Islamischen Union der Anstalt für Religion (DITIB), Ridvan Cakir und der Vorsitzende des Interkulturellen Rates, Dr. Jürgen Micksch, zu den Anschlägen und den notwendigen Antworten Stellung nehmen. DITIB ist mit 870 Mitgliedsvereinen und 550 Imamen die größte islamische Einrichtung in der Bundesrepublik Deutschland.

Weitere Gesprächsteilnehmer sind:

- Prof. Dr. Mehmet Emin Köktasch, Universität Frankfurt am Main und
- Mehmet Soyhun, Vorstandsmitglied von DITIB.

Zu diesem Pressegespräch laden wir herzlich ein!

Dr. Jürgen Micksch
- Vorsitzender des Interkulturellen Rates -